

Hoffnungsimpuls für Mittwoch, den 12. Mai 2021

von Gisela Reiniger

Wie es manchmal so zugeht!

Ich hatte jemandem ein Buch an die Haustür gebracht und dazu eine alte Weltgebetstagskarte beschrieben. Dann kam die Rückmeldung mit einem Dank und der Idee, das Motiv der Karte doch für einen <Hoffnungsimpuls> zu verwenden.

Ich überlegte lange und schaute die Karte auf meinem Schreibtisch immer wieder an. Zuerst dachte ich an die Frauen in Indonesien, die im Jahr 2000 dieses Motiv für ihre Weltgebetstagsordnung ausgewählt hatten zu dem Motto <Junge Frau, steh auf!>

Mir gefallen die Farben sehr, denn etwas Sonniges kommt mir entgegen.

Hedwig Stockhausen-Erdland beschreibt das Bild so: „Ich sehe das Blau des Himmels und des Wassers, das Grün der Pflanzen, das Braun der Steine und der Erde. Alles wächst und fließt aus einem geheimnisvollen Grund außerhalb des unteren Bildrandes. Ich sehe aber auch sieben Gestalten - eine Frau in wachsenden Lebensabschnitten, die Arme nach oben gestreckt - vor dem leuchtenden Hintergrund eines eirunden Gebildes, dem Spiegel des Reiches Gottes.“



Monika Niemann sagt dazu: „Erhebe dich aus der Erde, füll dich aus dem Licht der Sonne, lass dich tragen von der Kraft des Wassers, schwinde im Wirbel der Luft!“

Die Frauengestalten stehen auch für den Menschen schlechthin. Denn wir alle sind Zeit unseres Lebens aufgefordert, uns zu erheben, aufzustehen, auf-zuerstehen. jeden Morgen neu, immer wieder, aus den Mauern selbstaufgelegter Pflichten, aus dem Kreis des Gewohnten, aus der Enge des Alltags, von den Fesseln liebgewordener Gewohnheiten, von quälenden Sorgen und von Selbstzweifeln. Nicht immer schaffen wir das alleine, sondern bitten Gott, uns dabei behilflich zu sein. Manchmal denke ich, nur ER vermag uns aufzurichten.

Das Bild zur Jahreslosung 2009 spricht da für sich.

Ich wünsche allen Leser*innen **die Kraft zum Erheben** aus der Frühjahrsmüdigkeit, aus den niederdrückenden Coronanachrichten hin zu unserer Berufung. Wir mögen einander stärken und Halt geben und mutig Ausschreiten in diesen neuen Frühling2021!

Lasst uns stark werden durch die Fürbitte für den Nächsten und unsere Welt!

